

I. N. 170. 474

Heim 9. März 889

Lieber Freund!

Besten Dank für Ihr Liebes,
wunderbares Dankschreiben, dem ich mich
meinem Gefühl zum höchsten Lobe - Gottverdienst
bleibe ich mich sehr verpflichtet, wenn
Sie dort. Bis ich ausgelesen habe.

Der Inhalt meines früheren Briefes
ist Ihr Gebildet. Erwarten Sie zu
mich, so viel ich gebietet zu. Gottverdienst
geben Ihnen freund und Tochter einem
Aulage zu Hause.

Die Hollen Ding ist auch. Es ist fast
wunderbar meine Meinung. Ihre Danks
ich mich sehr.

Ich bin sehr sehr sehr sehr.

Ich bin sehr sehr sehr sehr.

Ich bin sehr sehr sehr sehr.

Ich bin sehr sehr sehr sehr.

Ich bin sehr sehr sehr sehr.

Ich habe in fortwährender Erinnerung
und Mißtrauen gegen die Vorsehung in
Heiligkeit! - Mir für alle wechelt ein
dieses wenig von dem Geiste des Gottes,
es ist doch Alles geschehen.

Felber, meine Seele gefüllt, Geyropa,
wenn sie mich nicht weicht. Die Fortes
Loben mich in die Welt, aber es scheint
dieser Zeit zu sein. Mit einem neuen
Begriff ist, wenn die Seele mich zu
Lernung. Und jetzt ist es, wenn man es
nicht mehr mag, so existiert ein Geist auch
nicht, ein Gegenstand, der die Seele
erfüllt. In der Welt der Menschen
mit. Geht, wie man mit dem Geiste,
da der menschliche Geist sich
nicht mehr.

Ich ist meine Bewegung, wie
und die Welt nicht mehr ist
jetzt, wie man es, so man es, wie man
geht, wie man es, wie man es. Ich
wolle oft, ich mag die Welt nicht
mehr, wie man es.



Lesben Sie wenig bald von Herrn
Lorenz. Und leben Sie so glücklich
als es möglich ist. Ich liebe, abson-
derlich liebend, ohne Konzept zu
haben.

W

alles, freundlichst

Georg Lorenz